

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

EINGABENAUSSCHUSS

VORSITZENDE
DAGMAR WIEDEMANN

EINGABENBÜRO

Tel.: (040) 42831-1324

eFax: (040) 4279-10055

E-Mail: eingabendienste@bk.hamburg.de

ANSCHRIFT

Schmiedestraße 2

20095 Hamburg

BÜRGERSCHAFT ONLINE

www.hamburgische-buergerschaft.de

Hamburgische Bürgerschaft, Postfach 10 08 02, 20008 Hamburg

Herrn
Jörg Mitzlaff
Greifswalder Straße 4

10405 Berlin

Datum der Eingabe
20.01.2021

Geschäftszeichen
57/21

Datum
19.08.2021

Ihre Eingabe zum Erhalt des "Café Seeterrassen"

Sehr geehrter Herr Mitzlaff,

mit der von Ihnen eingereichten Eingabe – einer Sammelpetition – wird der Erhalt des Café Seeterrassen, dessen Modernisierung und anschließende Nutzung als Gaststätte begehrt.

Sie tragen im Wesentlichen vor, die Immobilie sei in den Händen eines städtischen Unternehmens. Es solle ohne Not ein architektonisches Schmuckstück des bekannten Architekten Ferdinand Streb geopfert werden. Dieses sei integraler Bestandteil der Parkanlagen. Es könne mit überschaubaren Kosten zu einer beliebten Ausflugsadresse werden. Die Stadt als Eigentümerin habe alle Freiheiten.

Ergebnis

Als Vorsitzende des Eingabenausschusses teile ich Ihnen mit, dass der Eingabenausschuss Ihr Anliegen in seiner Sitzung am 22. Juni 2021 eingehend beraten hat; er hat der Bürgerschaft aufgrund dieser Beratung empfohlen, Ihre Eingabe für "erledigt" zu erklären. Die Bürgerschaft hat diese Empfehlung in ihrer Sitzung am 18. August 2021 angenommen.

Begründung

Der Ausschuss hat zu Ihrer Eingabe eine Stellungnahme des Senats eingeholt. In seiner Stellungnahme teilte der Senat mit, dass an einem zukunftsfähigen Konzept für das Café Seeterrassen gearbeitet werde. Eine Vorentscheidung in Richtung Abbruch und Neubau sei noch nicht getroffen. Es solle ein Gutachten in Auftrag gegeben werden, das insbesondere auch die Frage behandeln solle, ob es möglich sei,

das Bestandsgebäude in vertretbarer Weise zu erhalten, zu sanieren und zu modernisieren.

Die Hamburgische Bürgerschaft hatte sich in ihrer Sitzung am 2. September 2020 mit dem Thema befasst und den Senat mit Drucksache 22/1262 ersucht, ein attraktives Angebot zu schaffen und hierbei auch den Erhalt des Café Seeterrassen zu prüfen. Vor diesem Hintergrund hat der Eingabenausschuss den Senat gebeten, den aktuellen Sachstand mitzuteilen.

In seiner ergänzenden Stellungnahme teilt der Senat hierzu mit, in Kürze werde eine Abstimmung zwischen der Hamburg Messe und Congress GmbH, der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen und dem Bezirksamt Hamburg-Mitte stattfinden. Dabei solle zunächst die konkrete Fragestellung und die Finanzierung des Gutachtens besprochen werden. Anschließend solle dann der Gutachtenauftrag vergeben werden. Nach derzeitigem Stand sei das Ziel des Gutachtens die Prüfung, wie der bauliche Zustand der Seeterrassen sei, um in der Folge über eine Sanierung oder andere Maßnahmen zu entscheiden.

Einigkeit bestehe insoweit, dass ein Erhalt des Café Seeterrassen Priorität habe.

Mit freundlichen Grüßen



Dagmar Wiedemann